



HESSISCHER LANDTAG

08. 05. 2012

*Zur Behandlung im Plenum
vorgesehen*

Dringlicher Entschließungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**betreffend Fußball-EM in der Ukraine: Hessen sagt ja zum Sport
und nein zu Menschenrechtsverletzungen**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag sagt ja zum Sport und spricht sich für die Ausrichtung der Fußball-Europameisterschaft in Polen und der Ukraine aus. Er fordert demokratische Politikerinnen und Politiker auf, sich nicht als Kulisse für ein undemokratisches System in Stadien der Ukraine herzugeben. Der Landtag begrüßt die Absage der Reise von Bundespräsident Joachim Gauck in die Ukraine. Sie hat nicht nur eine symbolische Wirkung, sondern ist auch ein starkes politisches Signal. Schon jetzt bewirkt die Fußball-Europameisterschaft eine internationale Debatte über Rechtsstaatlichkeit und Menschenrechte in der Ukraine.
2. Der Landtag stellt fest, dass die Prozesse und Urteile gegen die ehemalige ukrainische Ministerpräsidentin Julia Timoschenko und andere Mitglieder der ehemaligen ukrainischen Regierung und ihr Umfeld ein negatives Schlaglicht auf den Zustand der Rechtsstaatlichkeit in der Ukraine werfen und den Eindruck selektiver und politisch motivierter Justiz erwecken.
3. Der Landtag begrüßt die Haltung des Deutschen Fußball-Bundes (DFB), der erklärt hat, dass ein Boykott für ihn nicht infrage kommt, man die Fußball-Europameisterschaft aber nutzen möchte, um die politischen und gesellschaftlichen Missstände in der Ukraine anzuprangern. Der Landtag appelliert an den DFB, sich innerhalb der Gremien der Union of European Football Associations (UEFA) für eine deutliche Positionierung des Europäischen Fußballverbandes für Menschenrechte und Rechtsstaatlichkeit in der Ukraine einzusetzen.
4. Sport und Politik lassen sich nicht immer voneinander trennen. Der Sport erfüllt durch das Eintreten für Toleranz, soziale Integration, gegen Gewalt und für Fairness wichtige gesellschaftspolitische Aufgaben und fördert grundlegende Werte wie Respekt, Fair Play, Teamgeist sowie ein demokratisches Miteinander.

Wiesbaden, 8. Mai 2012

Der Fraktionsvorsitzende:
Tarek Al-Wazir